



Instandstellungsarbeiten Rietstrasse, 8152 Glattbrugg

Dialogveranstaltung

vom Dienstag, 7. März 2023

Thomas Bollmann begrüsst die Anwesenden im Namen der BAHOGE. Das Ziel der Veranstaltung ist es, zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern die Schwerpunkte im Bereich Gemeinschaftsleben zu erarbeiten.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass in dieser Dialogveranstaltung der Fokus auf dem Gemeinschaftsleben liegt und noch keine Aussagen zu den baulichen Massnahmen der Instandsetzung gemacht werden können.

Anwesende:

- Thomas Bollmann, Fachperson Gemeinschaftsleben BAHOGE
- Angela Theiler, Bewirtschaftung Immobilien BAHOGE
- Olivia Steiger, Projektleitung Bau BAHOGE

Teilnehmer/-innen:

- Bewohner/-innen der Siedlung Rietstrasse Glattbrugg
- Siedlungskommission der Siedlung Rietstrasse Glattbrugg

Ablauf:

- Begrüssung und Vorstellung der Anwesenden
- Projektstand Instandsetzung, Mieterumfrage, und Bekanntgabe der Bereiche für das Gemeinschaftsleben
- Mitwirkung zu Gemeinschaftsraum, Umgebung, Spielmöglichkeiten und weitere Ideen
- Präsentation der Ergebnisse zu Gemeinschaftsraum, Umgebung, Spielmöglichkeiten, Weiteres
- Priorisierung der erarbeiteten Ideen
- Bauterminprogramm und nächste Informationsveranstaltung
- Fragen, Schlusswort und Dank

Dialogveranstaltung zu den Bereichen für das Gemeinschaftsleben

Die vorliegende Dokumentation enthält einen Überblick der Dialogveranstaltung vom 07.03.2023 im Seminarraum des Dorint Hotels. Es bildet den Prozess und die daraus entstandenen Ideen zu vier Bereichen für das Gemeinschaftsleben ab.

Begrüssung und Vorstellung der Anwesenden

Thomas Bollmann, Fachperson Gemeinschaftsleben BAHOGE

Seit Januar 2023 neu bei der BAHOGE angestellt. Ansprechperson für alle Siedlungskommissionen der BAHOGE und bei Mitwirkungsprozessen in Siedlungen aktiv in der Prozessgestaltung und Moderation durch die Dialogveranstaltung. Bekanntgabe und Einhaltung des Programmablaufs.

Olivia Steiger, Projektleitung Bau BAHOGE

Zuständige Projektleiterin für die Instandsetzung Rietstrasse, Glattbrugg. Stellt den geplanten Prozess und die Bereiche, die das Gemeinschaftsleben betreffen vor, auf welche an der Dialogveranstaltung Einfluss genommen werden kann.

Angela, Theiler, Bewirtschaftung Immobilien BAHOGE

Sie ist zuständig für die Bewirtschaftung aller Wohnungen der Siedlung Rietstrasse und direkte Ansprechperson für Mieter/-innen und Hauswart.

Projektstand Instandsetzung, Mieterumfrage, und Bekanntgabe der Bereiche für das Gemeinschaftsleben

Olivia Steiger, Projektleitung Bau BAHOGE

- **Projektstand Instandsetzung**

Im Februar 2023 wurde die Zustandsanalyse mit einer Machbarkeitsstudie über die Siedlung Rietstrasse, Glattbrugg abgeschlossen. Das heisst, der Zustand der einzelnen Gebäude und deren Bauteile (wie z.B. Fenster, Türen, Küchen, Nasszellen, etc.) wurden durch ein Planerteam, bestehend aus Architekten, Fachplanern und weiteren Spezialisten detailliert geprüft und beurteilt. Um den Zustand der einzelnen Bauteile zu untersuchen, waren wir über längere Zeit auf Ihre Mithilfe angewiesen und möchten uns hierfür herzlich bei Ihnen bedanken.

Basierend auf diesen Grundlagen werden nun die baulichen Massnahmen erarbeitet und festgelegt. Aktuell kann noch keine Aussage zur Eingriffstiefe der Instandsetzung gemacht werden. Diesbezüglich werden wir Sie zur gegebenen Zeit an einer Informationsveranstaltung informieren.

- **Mieterumfrage zur Mobilitätssituation und Infrastruktur (vom Herbst 2022)**

Zusätzlich zur Untersuchung des Zustandes wurde im letzten Herbst eine Mieterumfrage durchgeführt, bei der fast die Hälfte aller Haushalte (21 Rückmeldungen) teilgenommen haben. Die BAHOGE bedankt sich für die Teilnahme. Ihre Rückmeldungen und Anregungen (bauliche Bereiche) wurden ausgewertet und wo möglich, und sinnvoll, ins Bauprojekt integriert. Die Bereiche zum Gemeinschaftsleben möchten wir an der heutigen Dialogveranstaltung zusammen mit Ihnen vertieft diskutieren und erarbeiten.

- **Neuer Gemeinschaftsraum**

Im Zusammenhang mit der Instandsetzung soll als Erweiterung/Ergänzung der heutigen Pergola ein neuer Gemeinschaftsraum geplant werden. Was sind die Gründe für einen neuen Gemeinschaftsraum und die Aufwertung der Umgebung? Die BAHOGE legt seit ihrer Gründung Wert darauf, dass in ihren Siedlungen ein aktives Gemeinschaftsleben gepflegt wird. Mit dem Neubau des Gemeinschaftsraumes soll das Gemeinschaftsleben weiter gestärkt werden und zusätzlich alternative Nutzungsmöglichkeiten bieten. Der Vorstand setzt sich in den letzten Jahren intensiv damit auseinander, wie das Gemeinschaftsleben in der BAHOGE neu belebt und nachhaltig gestärkt werden kann. Ein wichtiger Faktor für ein funktionierendes Gemeinschaftsleben ist ein gut gestalteter

Gemeinschaftsraum.

Das aktuelle Lokal erfüllt die Qualitätskriterien dazu nicht in genügendem Ausmass (kein direkter Bezug zu Aussenraum, schwierige Zugänglichkeit (nicht barrierefrei), eingeschränkte Nutzungsmöglichkeiten). Im Einklang mit der strategischen Ausrichtung der BAHÖGE soll deshalb für die Bewohner/-innen der Siedlung Glattbrugg ein neuer Gemeinschaftsraum erstellt werden.

- **Übersichtsplan / Bereiche zur Mitwirkung an der Dialogveranstaltung**

Der Situationsplan zeigt eine Übersicht, welche Themenbereiche an der Dialogveranstaltung zusammen besprochen werden:



Mitwirkung zu Gemeinschaftsraum, Umgebung, Spielmöglichkeiten, weitere Ideen

Thomas Bollmann, Fachperson Gemeinschaftsleben

Alle Anwesenden werden in die Methode des World Café eingeführt. Die Gruppen werden anhand von nummerierten Stühlen gebildet. So wird eine gute Durchmischung aller Bewohnenden in den Diskussionsgruppen erreicht.

Vier Gruppen arbeiten rotierend an vier Posten. Eine Gruppe von Jugendlichen bearbeitet die Themenbereiche unabhängig von den restlichen Gruppen im Austausch mit Thomas Bollmann, Fachperson Gemeinschaftsleben.

- Jeder Bereich erhält ein Flipchart für das gemeinsame Zusammentragen der Ideen. Grundsätzlich können sich alle Anwesenden zu allen Bereichen äussern und Ihre Ideen festhalten.
- Alle Ideen werden auf POST'it festgehalten.
- Die Siko-Mitglieder betreuen je eine Station und präsentieren am Ende die gesammelten Ideen.
- Nach der Präsentation dürfen alle Anwesenden zwei Punkte bei den Ideen, die Ihnen am wichtigsten sind aufkleben. Das Projektteam wird sich im Zusammenhang mit der weiteren Planung alle Ideen anschauen und wo möglich, und sinnvoll, ins Bauprojekt integrieren. Hierfür ist die Gewichtung nur ein erstes Stimmungsbild und keine Garantie, dass alle priorisierten Ideen auch umgesetzt werden können.

Bauterminprogramm und nächste Informationsveranstaltung

Olivia Steiger, Projektleiterin Bau

- **Provisorischer** Grobterminplan für die Planungs- und Ausführungsphasen

Jahr	2023												2024												2025											
Monat	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	
Dialogveranstaltung		◇	07.03.2023																																	
1. Infoveranstaltung					◇	Ende Juni / Anfang Juli																														
Informationsschreiben														◇																						
2. Infoveranstaltung																		◇																		
Planungsphase																																				
Baustart																				◇	August 2024															
Ausführungsphase																																				

- Die nächste Informationsveranstaltung ist für Ende Juni / Anfang Juli 2023 geplant. Eine Einladung wird Ihnen per Brief zugestellt.
- Der Baubeginn für die Instandsetzung ist frühestens im August 2024 geplant.

Fragen, Schlusswort und Dank

Bei der Fragerunde ging es mehrheitlich um Themen, die nicht direkt das Gemeinschaftsleben betreffen. Olivia Steiger, Projektleiterin Bau konnte zur Eingriffstiefe der Instandsetzung sowie zum Zeitpunkt der Umbauarbeiten in den einzelnen Wohnungen, noch keine genauen Angaben machen. Im nächsten Planungsschritt werden die nötigen Sanierungsmassnahmen erarbeitet und definiert. Ziel der nächsten Informationsveranstaltung ist es, Sie unter anderem über den Untersuchungsperimeter und den Sanierungsumfang zu informieren.

Die BAHOGGE legt grossen Wert auf eine frühe Kommunikation mit den Bewohnern und Bewohnerinnen. Die Betroffenen werden jeweils zur gegebenen Zeit rechtzeitig informiert.

- Weitere Fragen

Bei weiteren Fragen bis zur nächsten Informationsveranstaltung wenden Sie sich bitte an Angela Theiler (Tel: 044 298 80 44, E-Mail: angela.theiler@bahoge.ch), Ihre zuständige Immobilienbewirtschafterin.

Thomas Bollmann bedankt sich im Namen der BAHOGGE bei den Anwesenden für das aktive Mitwirken an dieser Dialogveranstaltung.